

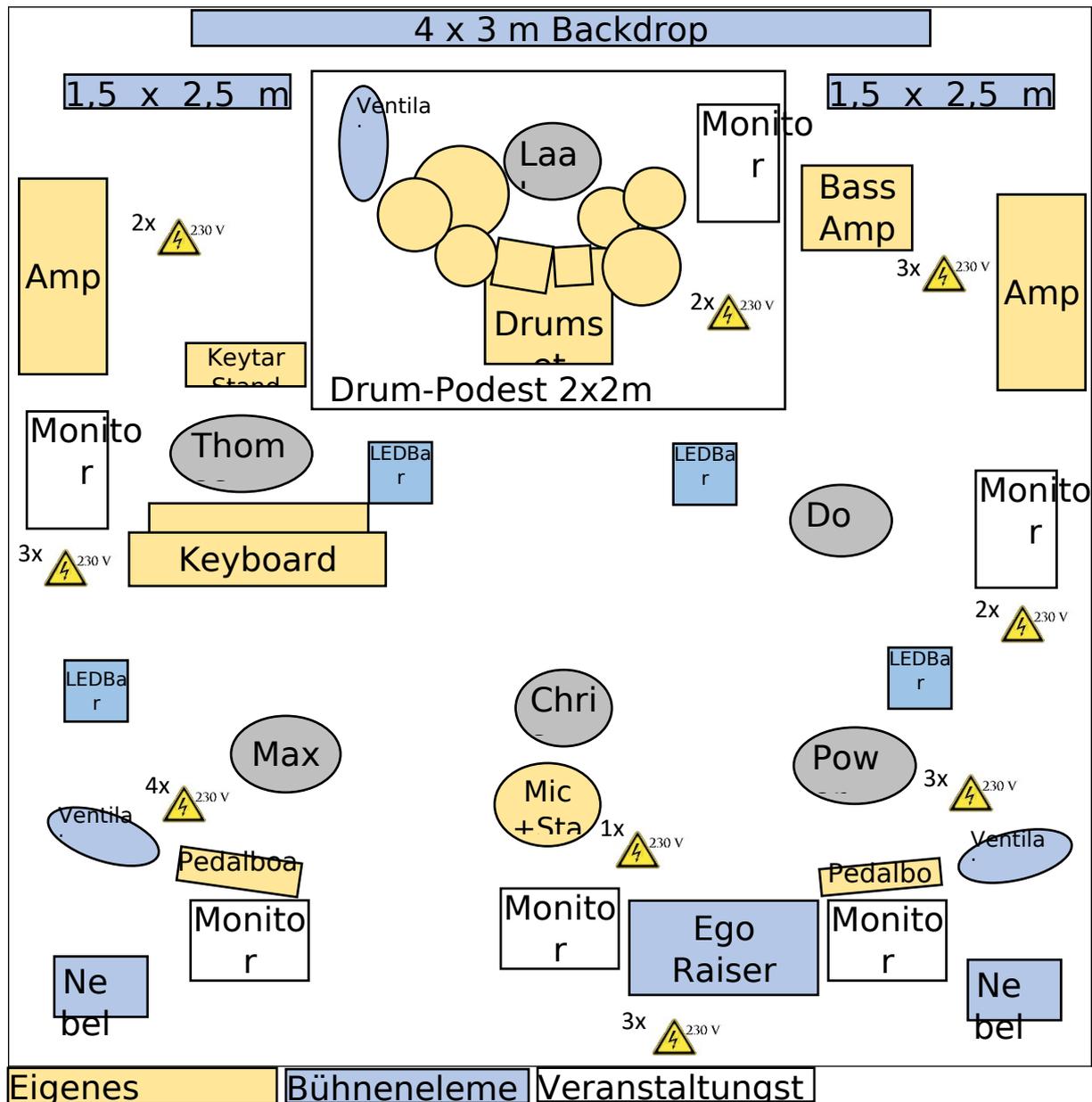
SACRIFIC IN FIRE

Technical Rider

Um eine Spitzenperformance Seitens der Band zu garantieren, sollten die Rahmenbedingungen wie in diesem Technical Rider beschrieben erfüllt werden. Natürlich sind wir zu Anpassungen an die örtlichen und technischen Gegebenheiten bereit. Diese Abweichungen sind frühzeitig im Vorfeld mit uns abzusprechen. Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.



Bühnenplan



Bühne

Sacrifice in Fire benötigt eine Bühne der **Mindestmaße 6 m x 4 m**. Sollte keine Bühne vorhanden sein, wird aber auf jeden Fall die angegebene Fläche benötigt. Bei Open-Air-Veranstaltungen sind die nötigen Maßnahmen zum **Schutz vor Regen und anderen Witterungseinflüssen** vom Veranstalter zu treffen. Wir behalten uns vor, den Auftritt bei

Nichteinhalten dieser Vorkehrungen in eigenem Ermessen zu unterbrechen oder zu beenden.

Ein **Drum-Podest der Größe 2m x 2m x 0,3-0,5m** ist erforderlich und vom Veranstalter zu stellen. Sollte kein Podest vorhanden oder dies nicht möglich sein, bitten wir darum, **Rücksprache** mit uns zu halten. Im Vordergrund wird ein eigener Ego-Raiser der Maße 1m x 0,5m x 0,5m mitgebracht und aufgestellt, für den ausreichend Platz vorgesehen werden muss.

Die Band verfügt über einen **4m x 3m Backdrop** (Banner hinten) und **zwei 1,5m x 2,5m Aufstellbanner**. Das Aufstellen, Befestigen und Sichern dieser Showelemente muss ermöglicht werden. Das Aufhängen des Backdrop-Banners muss in jedem Fall erfolgen und sollte vorher abgesprochen werden, um Komplikationen auszuschließen.

Als Showelemente werden von der Band zwei angemessene **Nebelmaschinen** benötigt. Diese können nach Absprache auch von der Band mitgebracht werden. Zusätzlich werden drei eigene **Ventilatoren** für Windeffekte mitgebracht, für die ausreichend Platz und Stromanschlüsse vorgesehen werden müssen.

Während der Show werden des Öfteren die Instrumente gewechselt. Somit muss eine vor äußeren Einflüssen geschützte Lagerung der Zweitinstrumente gewährleistet sein.

Bandbesetzung

Chris Erbar	Vocals, Kriegshorn
Markus „Power“ Eicheldinger	Lead Guitar
Max Schmiedl	Rhythm Guitar
Thomas Eicheldinger	Keyboard, Backing Vocals
Dominik Reichenspurner	Bass, Backing Vocals
Chris „Laal“ Laubsch	Drums

Monitoring

Sacrifice in Fire verfügt über ein **eigenes In-Ear-Monitoring System** mit 2 Sendern und einem Empfänger je Bandmitglied. Die Sender sind aus Gründen der Übertragungssicherheit auf der Bühne zu platzieren, benötigen je eine 230 V-Spannungsversorgung und empfangen das Monitor-Signal vom Mischpult im Idealfall über 2x 6,3 mm Klinkenkabel (für Stereo-Monitoring), oder falls technisch nicht anders möglich über 1x 6,3 mm Klinke (Mono-Monitoring).

Unsere 2 Sender benutzen wir, um dem Vokalist und dem Rest der Band separate Monitorwege und Abmischungen zu bieten. Deren Klangbild ist im Allgemeinen folgendermaßen zusammengesetzt:

1) Vokalist

Ausgeglichener Mix (alle Instrumente gut zu hören); Vocals und 1. Gitarre etwas im Vordergrund

2) Rest der Band

Ausgeglichener Mix; Vocals etwas in den Hintergrund

Falls Stereo Monitoring möglich ist, sind die beiden Gitarren hart links bzw. rechts zu pannen und das Drumset sowie die Keys als Stereo-Image abzubilden. Vocals und Bass sind mittig zu platzieren.

Soundsystem

Die Beschallungsanlage muss dem Veranstaltungsrahmen angepasst sein. Das Soundsystem muss bis zum Soundcheck von einem Techniker vor Ort auf Betriebsbereitschaft geprüft und entkoppelt werden.

Spannungsversorgung

Die Anzahl und die Positionen der auf der Bühne benötigten 230 V-Anschlüsse sind dem Bühnenplan zu entnehmen.

Vocals	1 Anschluss (Wireless-System)
Lead Guitar Wireless, Fan)	4 Anschlüsse (Amp, Pedalboard,
Rhythm Guitar Fan)	4 Anschlüsse (Amp, Pedalboard, Wireless,

Bass	2 Anschluss (Bass Amp, Pedal)
Keyboard	2 Anschlüsse (Stage Piano, Keytar)
Nebel	2 Anschlüsse
LED Bars	4 Anschlüsse

Beleuchtung

Die Lichttechnik sollte dem Umfang der Veranstaltung angemessen gewählt sein. Die Bühne muss von vorne durch **Stagelights/Blinder** gut ausgeleuchtet sein und zudem in angemessenem Umfang von **farblichen LED-Beleuchtungen** in Szene gesetzt sein. Stroboskope, Movingheads und andere Effektelemente sind äußerst gern gesehen. Ein passendes Lichtpult am FOH-Platz inkl. Lichttechniker sollten vorhanden sein.

Außerdem ist es ausdrücklich erwünscht, dass der Lichttechniker der Veranstaltung die Sacrifice in Fire-eigenen Showelemente auf der Bühne in Szene setzt. Dazu gehören die zwei seitlichen Aufstellbanner, das Backdrop-Banner, 4x Stairville Led Bar 240/8 RGB und 2x Stairville AF-180 LED Fogger.

Backline

Im folgendem wird aufgelistet, welches Equipment die Band zu Konzerten mitbringen kann. Eine Absprache, welches Equipment von anderen Bands mitgenutzt werden soll, ist vorab einzeln zu klären.

<p>E-Gitarre 1</p> <p>Amp: <i>Randall Satan, 120 W</i></p> <p>Box: <i>Engl Pro 4x12 (240 W, 8 Ohm)</i></p>	<p>E-Gitarre 2</p> <p>Amp: <i>Peavey 6505, 120 W</i></p> <p>Box: <i>Marshall MR1960AV (280 W, 4 / 16 Ohm)</i></p>
<p>Bass</p> <p>Amp: <i>Markbass Little Mark Vintage 1000,</i> <i>1000 W (4 Ohm) / 600 W (8 Ohm)</i></p> <p>Cab: <i>Markbass Standard 151HR</i> <i>(400 W, 8 Ohm)</i></p>	<p>Drums</p> <p>Tama Set, 4-teilig (3 Toms + Bassdrum)</p> <p>Doublebass Pedal</p> <p>Snare Drum 14"</p> <p>Hi-Hat 14"</p> <p>Splash 12"</p> <p>Crash 16"</p> <p>Crash 15"</p> <p>China Crash 16"</p> <p>Ride 22"</p>
<p>Show Elemente</p> <p>4x(Stairville Led Bar 240/8 RGB) Spannungsversorgung: AC 90 V / 240 V, 50 Hz / 60 Hz</p> <p>2x(Stairville AF-180 LED Fogger) Spannungsversorgung: AC 230 V, 50 Hz</p>	

Instrumentenabnahme

Die Abnahme der Instrumente muss komplett durch den Veranstalter erfolgen. Sacrifice in Fire beschäftigt **keinen eigenen Tontechniker**. Die Belegung der Kanäle spielt daher keine Rolle. Während der Show muss das Abmischen und

Nachsteuern der Band von einem Tontechniker des Veranstalters übernommen werden.

Es folgt eine Auflistung der abzunehmenden Elemente:

Input	Abnahme	Verantwortlich	Stand
Bass Drum	Mikro/XLR	Veranstalter	Klein
Snare 14"	Mikro/XLR	Veranstalter	Klein/ Klemme
Hi-Hat	Mikro/XLR	Veranstalter	Klein
Toms	3x Mikro/XLR	Veranstalter	Klemme
Overhead	2x Mikro/XLR	Veranstalter	Galgen, groß
Bass	DI/XLR	Veranstalter	-
Amp Git1	Mikro/XLR	Veranstalter	Klein
Amp Git2	Mikro/XLR	Veranstalter	Klein
Vocals	Wireless/ Klinke	Sacrifice in Fire	Eigener
	Alternativ: XLR		
Stage Piano	1/2x Klinke DI (mono/stereo)	Veranstalter	Eigener
Keytar	1/2x Klinke DI (mono/stereo)	Veranstalter	Eigener
Intro- Tonspuren	3,5 mm Klinke/USB	Veranstalter	-

Bei der Mikrofonierung des Schlagzeugs vertrauen wir auf das Equipment und das Know-How der Tontechnik des Veranstalters.

Intro/Outro

Dem Tech Rider sind 2 mp3 Dateien für Intro und Outro beigefügt.

Die Show beginnt mit dem Intro „00 SiF Intro - Fire Siren“, welches vom FOH über das Mischpult zu Beginn der regulären Spielzeit gestartet werden soll.

Das Outro „11 SiF Outro - This Is Not The End“ wird direkt nach dem letzten Song der Setlist, „Sick Legacy“ abgespielt. Dies soll ebenfalls durch das FOH geschehen, und zwar direkt im Ausklang am Ende des letzten Songs, sodass ein möglichst nahtloser Übergang entsteht.

Backstage-Bereich

Sacrifice in Fire benötigen einen Backstage-Bereich, in den sich die Band vor und nach der Show zurückziehen kann. Wünschenswert ist eine eigene Toilette, sowie Sitzmöglichkeiten (Couch, Stühle) und ein Tisch.

Merchandising

Vor, während und nach der Show wird Merchandise von Sacrifice in Fire verkauft. Hierzu muss ein geeigneter beleuchteter Bereich mit einem Tisch und bestenfalls der Möglichkeit zum Aufhängen von T-Shirts zur Verfügung gestellt werden.

Catering

Sacrifice in Fire und die dazugehörige Crew sind nach Absprache mit einem angemessenen Umfang an Catering-Leistungen zu versorgen.

Generell muss vom Veranstalter kostenlos **Stage-Wasser** gestellt werden.

Getränke:

Freigetränke vor und nach dem Auftritt sind gerne gesehen. Sollten von der Bewirtung insbesondere alkoholische Getränke berechnet werden, so bringen wir dafür Verständnis entgegen.

Speisen:

Sollte eine Bewirtung vom Veranstalter vereinbart sein, erwarten wir eine ausgewogene und angemessen portionierte Mahlzeit. Sollte die Veranstaltung über eine Gastwirtschaft verfügen, ist es auch möglich, dass die Band inklusive Crew nach Absprache das Essen aus dieser bezieht. Verfügt der Veranstalter über verschiedene Essengeschäfte, benötigt die Band inkl. Crew ein angemessenes Kontingent an Coupons, um das Essen bei diesen Ständen zu beziehen.

Abweichungen vom Tech. Rider

Wir bitten darum, **jede Abweichung von diesem Tech. Rider im Vorfeld frühzeitig mit uns zu besprechen**. Es kann für jedes Problem eine Lösung gefunden oder ein Kompromiss geschlossen werden.

Kontakt

Für alle weiteren Fragen, Anregungen und Bemerkungen stehen die Band und das Management jederzeit zur Verfügung.

Band E-Mail/Tel./Whatsapp:

sif.deathmetal@gmail.com

Christoph Erbar: 0176 / 805 99 071

Facebook:

<https://www.facebook.com/sacrifice.in.fire/>